

**Sanierung
EMS Sporthalle
73230 Kirchheim - Ötlingen**

**Vorplanung LP 2 – Ergänzung
1.5 Ausführung der zum Betrieb notwendigsten Maßnahmen:**

Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen
Heizanlagen und zentrale Wassererwärmungsanlagen
Raumluftechnische Anlagen
Elektrotechnische Anlagen
Gebäudeautomation

Bauherr
Große Kreisstadt Kirchheim unter Teck
Marktstr. 14
73230 Kirchheim

Planung HLS:
S PLUS Ingenieurgesellschaft mbH Kirchheim u. Teck

Stand 11.10.2021 | 2106 | Sigler

1. Beschreibung der Ergänzung zum Hauptbericht

„Ausführung der zum Betrieb notwendigsten Maßnahmen“ bedeutet in der Kostengruppe 400, dass die Sporthalle auf dem Gelände der Eduard-Mörke-Schule insoweit instand gesetzt wird, dass ein Regelbetrieb bis zu einer verzögerten Grundsanierung oder Generalsanierung ab dem Jahr 2024 möglich ist.

Das heißt, dass folgende Grundfunktionen und Nutzungen möglich sind:

- + Die Heizungsanlagen funktionieren wieder im Automatikbetrieb
- + Die Duscharmaturen werden so weit repariert oder ersetzt, dass eine Mindestanzahl im Sportbetrieb genutzt werden können.
- + Die Brandschutzmängel gemäß TÜV Bericht vom 5.2.2021 an der Lüftungsanlage werden beseitigt.
- + Die Umluftanlagen im Turnschuhgang werden in F30 Qualität abgeschottet.
- + Die Elektroanlagen werden im Bereich Turnschuhgang an die F30 Unterdecke angepasst.
- + Die Funktion der Elektroanlagen werden stichprobenartig geprüft.

Der Umfang der Sanierungsarbeiten ist dementsprechend als gering in der Dauerhaftigkeit einzustufen und dient lediglich einem Weiterbetrieb der Halle um ca. 3 Jahre bis zu einer grundlegenden Sanierung. Die technischen Anlagen haben in Summe ihre Lebensdauer und Funktionsfähigkeit nach heutigen Maßstäben erreicht bzw. teilweise schon überschritten. Ein energiesparender Betrieb der Halle ist mit den vorhandenen Anlagen nicht möglich.

Die eingesetzten Finanzmittel sind bei der weiteren Sanierung der Halle ab 2024 zu 100% abzuschreiben.

2. KG 410 Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen

Geplant ist eine Reparatur oder ein teilweiser Ersatz der Duscharmaturen der Sportler.

3. KG 420 Heizanlagen und zentrale Wassererwärmungsanlagen

Die Umwälzpumpen der Fußbodenheizung Halle werden erneuert.

Die Umwälzpumpen und Regelventile sowie Fühler am Hauptverteiler werden repariert bzw. ersetzt.

4. KG 430 Raumluftechnische Anlagen

In der Zuluft der RLT Anlage werden die asbesthaltigen Brandschutzklappen ersetzt und die neuen durch Schließen der Wandöffnungen mit Mörtel abgeschottet.

Die Umluftansaugungen unter der Tribünenanlage werden mit Brandschutzklappen gegen die Übertragung von Feuer in Richtung Umkleiden abgeschottet.

Die RLT Anlage wird mittels Rauchmelder gegen die Übertragung von Rauch geschützt.

Der Umluftbetrieb der RLT Anlage wird stillgelegt

5. KG 440 Elektrische Anlagen

Turnschuhgang und Eingangsbereich Beleuchtung und Elektro anpassen wegen der F30 Unterdecke
Prüfen der Elektroanlage (VDE-Messung)

Blitzschutz- u. Erdungsanlagen werden soweit erforderlich bei einer Dachsanierung erweitert und angepasst.

6. KG 450 Kommunikations-, Sicherheits- und Informationstechnische Anlagen

RWA-Anlage mit Verkabelung und Anschluss werden angepasst.
Erweiterung und Instandsetzen Sicherheitsbeleuchtung

7. KG 480 Gebäudeautomation

Reparatur und Instandsetzung der Steuerung der Heizungsanlagen im Bereich Technikzentrale am Hauptverteiler.

Einbindung von Meldungen eines Rauchmelders zum Betrieb der RLT Anlage.
Kleinere Instandsetzungsarbeiten.